

	Object: Ehrenkreuz für Frontkämpfer
	Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
	Collection: Militaria und Waffen
	Inventory number: 2019.1962-A

Description

"Ehrenkreuz für Frontkämpfer", sog. Hindenburgkreuz. Das Ehrenkreuz wurde in drei Varianten verliehen, u.a. für "Frontkämpfer" mit Schwertern. Dieses von Hindenburg 1934 gestiftete Abzeichen erhielt der "Kaufmann Arthur Steinberg zu Geseke" im Oktober 1935 - im Namen des "Führers und Reichskanzlers". Steinberg war Jude und wurde mit seiner Familie im April 1942 nach Zamosc (Polen) deportiert. Steinberg und die Familienangehörigen galten nach dem Krieg als verschollen oder wurden für tot erklärt. Die zu dem Abzeichen gehörige Urkunde trägt den Stempel des Landrates des Kreises Lippstadt. Das bronzierte Kreuz basiert auf der Form des Eisernen Kreuzes mit Lorbeerkranz, gekreuzten Schwertern und Jahreszahlen. Dazu gehört ein Band, gestreift in den Reichsfarben.

Basic data

Material/Technique: Eisen & Textil / geprägt & bronziert
Measurements: H 9,0 cm; B 3,7 cm

Events

Was used	When	
	Who	Artur Steinberg (1882-)
	Where	
Issued	When	October 21, 1935
	Who	
	Where	
[Relationship to location]	When	

	Who	
	Where	Geseke
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Jewish people
	Where	

Keywords

- Cross of Honour
- Order